



Deutscher Kita-Preis 2022: Kategorie „Lokales Bündnis für frühe Bildung des Jahres“

Familiennetzwerk im Stadtteil



Bildquelle: DKJS/ Jakob Erlenmeyer & Nikolaus Götz

Weitere Fotos der Kita finden Sie in unserem Pressebereich unter <https://www.deutscher-kita-preis.de/pressematerial>

Ort:	Frankfurt am Main
Bundesland:	Hessen
Handlungsfeld:	Frühe Hilfen, Chancengerechtigkeit
Aktiv seit:	2010
Wirkungsradius:	Großstadt

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



deutsche kinder-
und jugendstiftung

Eltern

HEINZ DÜRR
UND HEIDE STIFTUNG

freiheit+
DAS PLUS FÜR'S LEBEN

didacta
Verband der Bildungswirtschaft

Kooperationspartner:

KIKA
von ARD und ZDF



Partner

Kinderschutzbund Frankfurt a.M., Stadt Frankfurt a.M., Haus der Volksarbeit, Netzwerk Frühe Hilfen, Familienbildungsstätten und -zentren, Familienbegrüßungspat:innen

Kontakt

Familiennetzwerk im Stadtteil/Deutscher Kinderschutzbund Bezirksverbund Frankfurt am Main, Frau Kerstin Lehr (Projektkoordination), Comeniusstraße 37, 60389 Frankfurt am Main, familiennetzwerk@kinderschutzbund-frankfurt.de, Tel. 06997090148, www.kinderschutzbund-frankfurt.de

In Frankfurt am Main kommt es auf den guten Anfang an: Um jungen Eltern einen optimalen Start ins Abenteuer Familie zu ermöglichen, haben sich im Bündnis *Familiennetzwerk im Stadtteil* der Kinderschutzbund, die Stadt Frankfurt und das Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e. V. mit zahlreichen Partner:innen zusammengeschlossen. Gemeinsam verfolgt man über offene Treffs in 13 Frankfurter Stadtteilen das Ziel, sich für die Kinder und Familien stark zu machen, sie aktiv ins Stadtteilleben einzubinden, niedrigschwellige Unterstützungsangebote zu schaffen und ein positives Miteinander zu fördern. Eine ausgeprägte Willkommenskultur hilft dabei: Beispielsweise tragen Willkommensfeste in den Stadtteilen zur Identifikation der Familien mit „ihrem“ Stadtteil bei. Wichtig ist den Bündnis-Akteur:innen die Nähe zu den Eltern: Sie sind dort, wo die Menschen sind und gehen auch schon einmal ungewöhnliche Wege: Im Rahmen der Fahrrad-Aktion „Mehr Wind für Kinderrechte“ kamen die Mitarbeitenden in die Stadtteile, um dort niedrigschwellig über die Kinderrechte zu informieren: Vor Ort und auf Augenhöhe wird hier das Miteinander aktiv gelebt.

Portraitfilm des Bündnisses:

<https://youtu.be/s4Q64x9Yc4c>